

AKTENAUSFERTIGUNG

Dateiname: Abnahmevermerk Aufträge 33und34-12.doc
Pfad: J:\GB5\FB5.1\Gepp_Niels\2.3 Pfliegemaßnahmen\2.3.3 Aufträge\Kirkeler
Bachtal\2012\Abnahmevermerk Aufträge 33und34-12.doc

Landesamt für Umwelt- und Arbeitsschutz • Postfach 10 24 61 • 66024 Saarbrücken

Geschäftsbereich 5

Natur und Boden

Stephanie Diversy

AZ.: 5.1/2.3.3-6/BEX-KIR/Div

Telefon: 0681 8500-1386

Fax: 0681 8500-1384

E-Mail: lua@lua.saarland.de

Datum: 31. OKT. 2012

Kundendienstzeiten:

Mo-Fr 08:00-12:00 Uhr

Mo-Do 13:00-15:30 Uhr

Abnahmevermerk

Pfliegemaßnahmen in den Naturschutzgebieten „Kühnbruch“ und „Kirkeler Bachtal“

Ausstechen und entsorgen von Riesenbärenklau in 2 Arbeitsgängen

Zwei Aufträge an Herrn Timotheus Emanuel, Bliesgersweiler Mühle in Kleinblittersdorf vom 29. Juni 2012; Auftrags-Nrn. 33/12 und 34/12

Die beauftragten Arbeiten umfassen das Ausstechen und ordnungsgemäße Entsorgen auf abgegrenzten Flächen der beiden genannten Naturschutzgebiete.

Die Arbeiten waren in zwei Pflegegängen durchzuführen der Arbeits-Aufwand und das anfallende Material wurden geschätzt.

Die Firma Emanuel hat pro Arbeitsgang eine Rechnung vorgelegt, die jeweils die geleisteten Arbeiten in beiden Gebieten enthält (1. Abschl. 1731 vom 17.07.2012, Rechn. 1759 vom 09.09.2012).

Die Abnahme der Maßnahme erfolgte im August durch einen Mitarbeiter des LUA, FB 5.1 (Herrn P. Brill). Es wird bestätigt, dass alle Bärenklaupflanzen gerodet und entsorgt wurden, die bearbeitete Fläche entspricht der beauftragten.

Die in Rechnung gestellten Beträge können in vollem Umfang angewiesen werden. Die Prüfung schließt für das Gebiet Kirkeler Bachtal mit 1.230,51 € (Auftrag 33/12) und für das Gebiet Kühnbruch mit 1.471,28 € (Auftrag 34/12).

Saarbrücken, den 31. OKT. 2012

Für den Auftragnehmer:

.....
(Unterschrift)

Für den Auftraggeber:

i. A. S. Diversy (BIF)
(Unterschrift)

Wirkeler Bachtal 331/2

$$\begin{array}{r} \text{1 Abschl.} \quad 166 \times 40,50 = 6744,00 \\ \quad \quad \quad 0,156 \quad \quad \quad 46,53 \\ \hline \quad \quad \quad \quad \quad \quad 699,53 \end{array}$$

$$\begin{array}{r} \text{Schluss} \quad 26 \times 40,50 = 1053,00 \\ \quad \quad \quad 0,0570 \quad \quad \quad 15,51 \\ \hline \quad \quad \quad \quad \quad \quad 1068,51 \end{array}$$

$$\begin{array}{r} 1034,04 \\ 196,47 \\ \hline 1230,51 \end{array}$$

ENTWURF

Dateiname: Auftrag 33-12 Emanuell.doc
Pfad: J:\GB5\FB5.1\Gepp_Niels\2.3 Pflegemaßnahmen\2.3.3 Aufträge\Kirkeler
Bachtal\2012\Auftrag 33-12 Emanuell.doc

Landesamt für Umwelt- und Arbeitsschutz • Postfach 10 24 61 • 66024 Saarbrücken

Firma GaLaBau Emanuel
Herrn Timotheus Emanuel
Bliesgersweilermühle 11
664271 Kleinblittersdorf

A-51844/12

Geschäftsbereich 5

Natur und Boden

Stephanie Diversy

AZ.: 5.1/2.3.3-6/KIR/Div

Telefon: 0681 8500-1386

Fax: 0681 8500-1384

E-Mail: lua@lua.saarland.de

Datum: **29 JUNI 2012**

Kundendienstzeiten:

Mo-Fr 08:00-12:00 Uhr

Mo-Do 13:00-15:30 Uhr

Pflegemaßnahme in dem Naturschutzgebiet (NSG) „Kirkeler Bachtal“

Ausstechen und Entsorgen von Riesenbärenklau

Ihr Angebot Nr. 1350 vom 10.05.2012

Auftragserteilung (Auftrags-Nr. 33/12)

Guten Tag,

auf Grundlage Ihres Angebots Nr. 1350 vom 10.05.2012 erteile ich Ihnen hiermit folgenden Auftrag:

Beseitigung von Riesenbärenklau in zwei Pflegedurchgängen durch Ausstechen und Abfahren der Pflanzen (1. Mal beim Blühen und 2. Mal bei der Nachblüte).

Das Pflanzenmaterial ist fachgerecht zu entsorgen.

Mit der Umsetzung der Maßnahme kann direkt begonnen werden.

Entsprechend Ihrem Angebot wird die Arbeitsstunde in Schutzkleidung mit **40,50 € zzgl. MwSt.** und die Entsorgung mit **93,06 € zzgl. MwSt.** für geschätzte 0,30 to Material vergütet.

Die Arbeitszeit wird auf max. 18 Stunden je Pflegedurchgang geschätzt.

Der Auftrag ist begrenzt auf eine Summe von **max. 1.551,06 € zzgl. MwSt.** Eine Überschreitung der Auftragssumme ist nur nach vorheriger Rücksprache mit dem LUA (Fachbereich 5.1) zulässig.

Über die tatsächlich notwendigen Arbeitsstunden und die tatsächliche Menge an zu entsorgendem Pflanzenmaterial ist bei Rechnungstellung ein Nachweis vorzulegen.

Die Auftragssumme beinhaltet alle Nebenkosten.

Die Rechnungsstellung erfolgt an das LUA in doppelter Ausführung.

Freundliche Grüße

AE 28.06.

Dietmar Eisinger

Div 26/06/12

Anlage

Sc 28/06

- I. SB 1.1 (Frau Winterroll) mit der Bitte um Vormerkung der Haushaltsmittel in Höhe von 1.845,76 € für den o. g. Auftrag Nr. 33/12.

AE 28.06.12

Diversy Stefanie (LUA)

Von: Dirk Pfeifer <d.pfeifer@kirkel.de>
Gesendet: Mittwoch, 27. Juni 2012 13:51
An: Diversy Stefanie (LUA)
Betreff: Re: Veröffentlichung Benachrichtigung über Pflegemaßnahmen im Naturschutzgebiet

hallo

erscheint diese woche in den nachrichten
sie können nachschauen unter
www.kirkel.eu

Mit freundlichen Grüßen
i.A. Dirk Pfeifer

Gemeinde Kirkel, Fachbereich 1 (Zentrale Dienste)
[tel] 06841 8098 21 [fax] 06841 8098 10 [email] d.pfeifer@kirkel.de

Am 27.6.2012 13:49, schrieb Diversy Stefanie (LUA):

An die
Gemeindeverwaltung Kirkel
Hauptstraße 10
Postfach 185
66459 Kirkel

Guten Tag,

wie eben telefonisch besprochen, nachfolgenden Benachrichtigungstext mit der Bitte um Veröffentlichung im Amtsblatt so bald als möglich sowie Mitteilung über das Erscheinungsdatum.

Freundliche Grüße

Stephanie Diversy

Landesamt für Umwelt- und Arbeitsschutz (LUA)
Geschäftsbereich 5 - Natur und Boden
Fachbereich 5.1 - Naturschutz
Stephanie Diversy
Don Bosco-Straße 1
66117 Saarbrücken

Telefon: 0681 8500-1386
Fax: 0681 8500-1384
E-Mail: s.diversy@lua.saarland.de

Benachrichtigung:

Gemäß § 47 Abs. 6 Satz 4 und 5 des Gesetzes zum Schutz der Natur und Heimat im Saarland – Saarländisches Naturschutzgesetz (SNG) vom 05. April 2006 in Verbindung mit § 54 des Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz – BNatSchG) vom 01. März 2010.

Das Landesamt für Umwelt und Arbeitsschutz LUA plant – wie bereits in den vergangenen Jahren - innerhalb des Jahres 2012 Pflegemaßnahmen im Naturschutzgebiet „Kirkeler Bachtal“ Gemarkung Kirkel, Flur 2 und 3 durchführen zu lassen (hier: Bekämpfung von Riesenbärenklau).

Die Grenzen des Naturschutzgebietes ergeben sich aus § 2 der Verordnung über das Naturschutzgebiet „Kirkeler Bachtal“ vom 12.09.1986 (Amtsblatt des Saarlandes vom 16.10.1986, S.893-895). Die Naturschutzgebietsverordnung kann beim Landrat des Saar-Pfalz-Kreises und dem Bürgermeister der Gemeinde Kirkel eingesehen werden.

Die geplanten Pflegemaßnahmen dienen den Zielen des Naturschutzes und der Landschaftspflege.

Soweit Sie, als betroffene Eigentümer oder Nutzungsberechtigte, begründete Einwendungen gegen die geplanten Arbeiten haben sollten, können sie diese binnen 14 Tagen an das Landesamt für Umwelt- und Arbeitsschutz, Don-Bosco-Straße 1, 66119 Saarbrücken, Tel.: (0681)8500-1386 richten.

ENTWURF

Dateiname: Vergabevorschlag Auftrag 33-12.doc
Pfad:J:\GB5\FB5.1\Gepp_Niels\2.3 Pflegemaßnahmen\2.3.3 Aufträge\Kirkeler
Bachtal\2012\Vergabevorschlag Auftrag 33-12.doc

Landesamt für Umwelt- und Arbeitsschutz • Postfach 10 24 61 • 66024 Saarbrücken

Geschäftsbereich 5

Natur und Boden

Stephanie Diversy

AZ.: 5.1/2.3.3-6/KIR/Div

Telefon: 0681 8500-1386

Fax: 0681 8500-1384

E-Mail: lua@lua.saarland.de

Datum:

Kundendienstzeiten:

Mo-Fr 08:00-12:00 Uhr

Mo-Do 13:00-15:30 Uhr

Rodung von Riesenbärenklau im NSG „Kirkeler Bachtal“

Vergabevorschlag

Es soll Riesenbärenklau in zwei Pflegedurchgängen durch Ausstechen und Abfahren der Pflanzen (1. Mal beim Blühen und 2. Mal bei der Nachblüte) zurückgedrängt werden.

Die Firma GaLa Bau Emanuel bietet dies auf Stundenbasis (40,50 €/h zzgl. MwSt. für die Handarbeitsstunde in Schutzkleidung bei 2 x 18 h) zzgl. Entsorgungskosten (93,06 € zzgl. MwSt. für geschätzte 2 x 0,15 to Material) und damit für geschätzte 1.551,06 € zzgl. MwSt. an.

Die Firma hat bereits in den vergangenen beiden Jahren in dem o. g. Gebiet auf dieser Fläche einen Auftrag zur Beseitigung von Riesenbärenklau umgesetzt. Aufgrund des damaligen guten Resultats und der vorhandenen Ortskenntnis, soll der Auftrag an die Firma Emanuel vergeben werden. Der Saarforst wurde ebenfalls bezüglich der Maßnahme um Abgabe eines Angebotes gebeten, hat die Ausführung aber abgelehnt. Auf das Einholen weiterer Vergleichsangebote wurde verzichtet.

Die Prüfung des Angebotes schließt mit 1.845,76 (inkl. MwSt.).

Aufgestellt

S. Diversy 26/06/12

Stephanie Diversy

Gesehen

C. Schneider 28/06

Claudia Schneider

Zur Mitzeichnung

D. Eisinger 28.06.

Dietmar Eisinger

**Emanuel Garten- Landschaftsbau
Gestaltung und Pflege**

Timotheus Emanuel
Bliesgersweilermühle 11
D-66271 Auersmacher

info@galabau-emanuel.de
Mobil:0170/4422894
Tel.:+496805/912894

E-5707/12

Landesamt für Umwelt- und Arbeitsschutz		
Eing.	06. Juni 2012	0001
Ani.	FB	5.1

z.H. Herrn Monzel

Landesamt für Umwelt- und Arbeitsschutz
Dr.-Ing. Niels Gepp
Don-Bosco-Straße 1
66119 Saarbrücken

→ Herr Dr. Monzel /
Frau Diversey
12/10/07/12
Kleinblittersdorf, 10.05.2012 (bereits
abgeklärt!)

Angebot 1350

Debitor-Nr.: 1141
LV-Nr.: P04101-01-0002

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
01	Pflegem. in dem NSG "Kühnbruch" Durchführung einer Pflegemaßnahme im Naturschutzgebiet "Kühnbruch" Der Riesenbärenklau soll in zwei Pflegedurchgängen durch Ausstechen und abfahren der Pflanzen bekämpft werden (1.Mal bei niedrigem Aufwuchs. 2.Mal bei Blüte)			
01.01	Pflegedurchgang in Handarbeit mit Gemeinkostengerät im Stundenlohn mit spezieller Schutzbekleidung. Rodungsarbeiten am Riesenbärenklau 10-15cm tief ausstechen, oberirdische Pflanzenteile entsorgen	2,00 x 20,00 h	40,50	1.620,00
01.02	Rest-Müll Entsorgung an Verbrennungsanlage: mit Kunststoffolie verunreinigte Pflanzenmasse	2,00 x 0,25 to	310,20	155,10
Summe	01 Pflegem. in dem NSG "Kühnbruch"			1.775,10
02	Pflegem. in dem NSG "Kirkeler Bachtal" Durchführung einer Pflegemaßnahme im Naturschutzgebiet "Kirkeler Bachtal" Der Riesenbärenklau soll in zwei Pflegedurchgängen durch Ausstechen und abfahren der Pflanzen bekämpft werden (1.Mal bei niedrigem Aufwuchs . 2.Mal bei Blüte)			
02.01	Pflegedurchgang in Handarbeit mit Gemeinkostengerät im Stundenlohn mit spezieller Schutzbekleidung Rodungsarbeiten am Riesenbärenklau 10-15cm tief ausstechen, oberirdische Pflanzenteile entsorgen	2,00 x 18,00 h	40,50	1.458,00
			Übertrag	1.458,00

Angebot 1350

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	1.458,00
02.02	Rest-Müll Entsorgung an Verbrennungsanlage: mit Kunststoffolie verunreinigte Pflanzenmasse	2,00 x 0,15 to	310,20	93,06
Summe	02 Pflegem. in dem NSG "Kirkeler Bachtal"			1.551,06
<u>Zusammenstellung</u>				
01	Pflegem. in dem NSG "Kühnbruch"			1.775,10
02	Pflegem. in dem NSG "Kirkeler Bachtal"			1.551,06
Nettosumme				3.326,16
MwSt.			19,00 %	631,97
Summe Angebot				€ 3.958,13

Diversy Stefanie (LUA)

Von: Wirtz Roland (SFL)
Gesendet: Donnerstag, 21. Juni 2012 08:07
An: Diversy Stefanie (LUA)
Betreff: AW: Angebotsanfrage zur Riesen-Bärenklau-Entfernung

Guten Morgen Fr. Diversy,
Sie hatten wohl bereits Kontakt mit meinem Kollegen, Michael Weber.

Wir haben die Maßnahmen nochmals intern besprochen und müssen Ihnen leider absagen. Die Umsetzung ist für uns mit einem sehr hohen Organisationsaufwand verbunden. Zudem sind unsere Forstwirte für diese Arbeiten eigentlich überqualifiziert und damit auch zu teuer, so dass es wohl keinen Sinn macht, wenn SaarForst diese Arbeiten übernimmt.

Sie können uns aber gerne auch zukünftig wieder anfragen, wenn Sie Pflegemaßnahmen in NSG' s planen.

Mit freundlichen Grüßen

Roland Wirtz

=====
SaarForst Landesbetrieb

Roland Wirtz
-Naturschutz / Revierleiter Ausbildungsrevier-
Im Klingelfloß
66571 Eppelborn
Tel.: 0681/9712 846
FAX.: 0681/9712 844
Mobil: 0175-2200868
E-Mail: r.wirtz@sfl.saarland.de
Sie finden uns auch im Internet: www.saarforst.de

Von: Diversy Stefanie (LUA)
Gesendet: Mittwoch, 13. Juni 2012 16:00
An: Wirtz Roland (SFL)
Cc: Schneider Claudia (LUA)
Betreff: Angebotsanfrage zur Riesen-Bärenklau-Entfernung

Guten Tag Herr Wirtz,

wie heute telefonisch besprochen, übersende ich beiliegend eine Anfrage mit der Bitte um Unterbreitung eines Angebotes zur Pflege mehrerer Bereiche in den NSG's Kühnbruch (Niederbexbach) und Kirkeler Bachtal (Kirkel-Neuhäusel).

In den anliegenden pdf-Dateien sind die jeweiligen Flächen in einem Übersichtsplan und nochmals detaillierter im Luftbild abgegrenzt.

Im Einzelnen sollen folgende Arbeitsschritte zur Entfernung des aufwachsenden Riesen-Bärenklaus durchgeführt werden:

- 1) Möglichst vollständiges Ausstechen aller Riesenbärenklau-Pflanzen in zwei Pflegedurchgängen (1. Mal beim Blühen und 2. Mal bei Nachblüte – beide Male vor Samenbildung).
- 2) Vollständiges Abfahren und Vernichten der anfallenden Pflanzenteile

Hinweis:

Nach Information aus einem Ortstermin ist die Fläche im Kirkeler Bachtal evtl. noch bis ins Tal hinein auszuweiten (insgesamt dann ca. 1,1 ha).

Da zur erfolgreichen Durchführung der Maßnahme der geeignete Zeitpunkt genau abgepasst werden muss, bitte ich um eine möglichst zeitnahe Angebotsabgabe, damit es für den Beauftragten möglich ist, die Arbeiten entsprechend durchzuführen.

Mit freundlichen Grüßen

Stephanie Diversy

Landesamt für Umwelt- und Arbeitsschutz (LUA)
Geschäftsbereich 5 - Natur und Boden
Fachbereich 5.1 - Naturschutz
Stephanie Diversy
Don Bosco-Straße 1
66117 Saarbrücken

Telefon: 0681 8500-1386
Fax: 0681 8500-1384
E-Mail: s.diversy@lua.saarland.de

ENTWURF

Dateiname: Angebotsanfrage Emanuell.doc
Pfad: W:\FB5.1\Gepp_Niels\2.3 Pflegemaßnahmen\2.3.3 Aufträge\Kirkeler Bachtal\2012\Angebotsanfrage Emanuell.doc

Landesamt für Umwelt- und Arbeitsschutz • Postfach 10 24 61 • 66024 Saarbrücken

Firma GaLaBau Emanuel
Herrn Timotheus Emanuel
Bliesgersweilermühle 11
664271 Kleinblittersdorf

A-51134112

Geschäftsbereich 5

Natur und Boden

Dr.-Ing. Niels Gepp

AZ.: 5.1/2.3.3-6/KIR/Gp

Telefon: 0681 8500-1147

Fax: 0681 8500-1384

E-Mail: lua@lua.saarland.de

Datum: 01. FEB. 2012

Kundendienstzeiten:

Mo-Fr 08:00-12:00 Uhr

Mo-Do 13:00-15:30 Uhr

Pflegemaßnahme in dem Naturschutzgebiet (NSG) Kirkeler Bachtal Bekämpfung von Riesenbärenklau

Hier: Bitte um Unterbreitung eines Angebotes

Guten Tag,

wir planen auf der oben genannten Fläche (s. Kartenausschnitt, ca. 0,8 ha) innerhalb des Naturschutzgebiets „Kirkeler Bachtal“ zur Umsetzung der Ziele des Naturschutzes und der Landschaftspflege im Frühjahr/Sommer 2012 eine Pflegemaßnahme durchzuführen.

Der Riesenbärenklau soll in zwei Pflegedurchgängen durch Ausstechen und Abfahrender Pflanzen bekämpft werden (1. Mal beim Blühen und 2. Mal bei Nachblüte).

Bei Interesse diese Pflegemaßnahme für uns durchzuführen, bitte ich kurzfristig um Ihr Angebot.

Freundliche Grüße
Im Auftrag

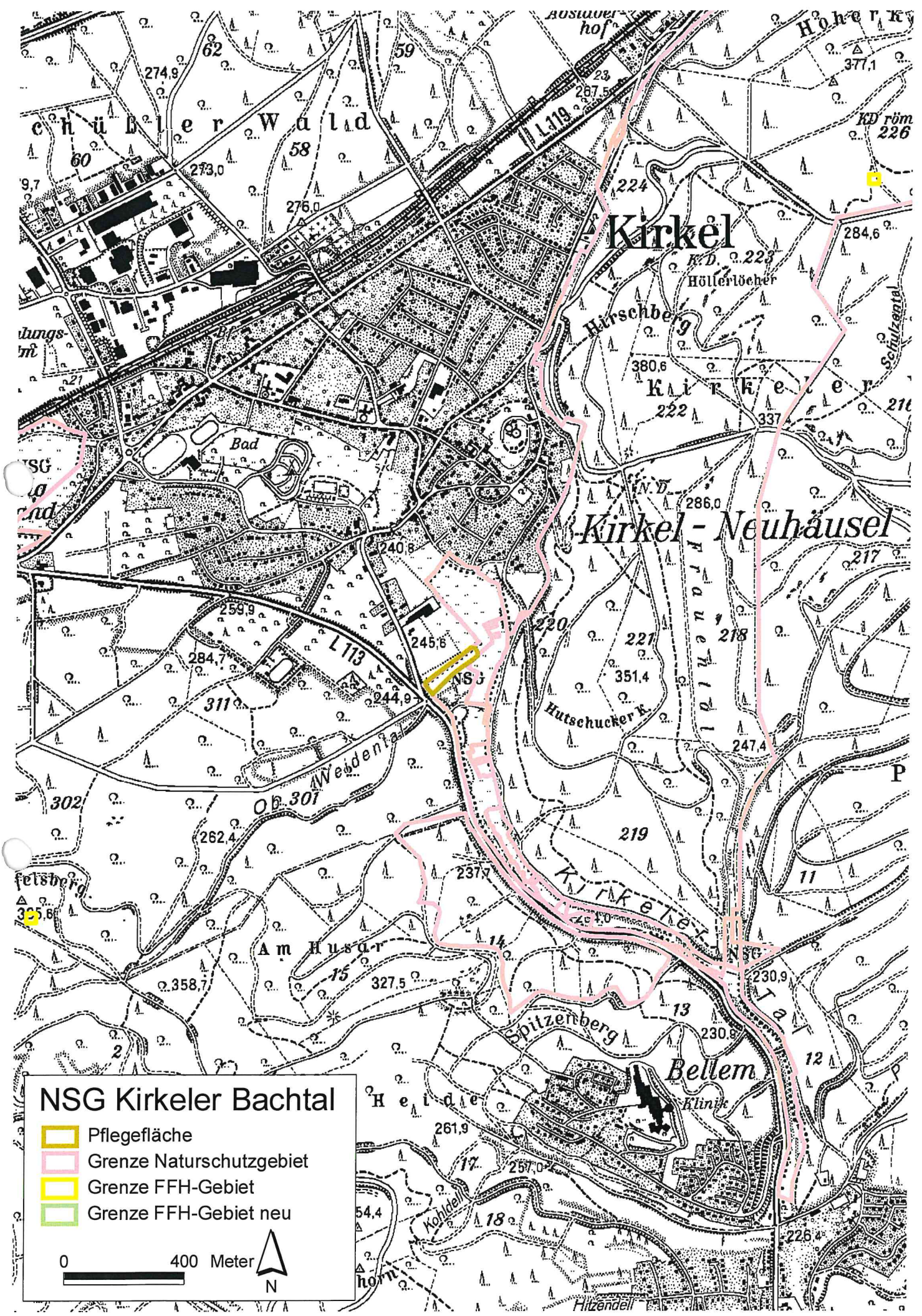
Dr.-Ing. Niels Gepp

Anlage

Warten?

- Info/Veröff.

- Info Verteiler



NSG Kirkeler Bachtal

- Pflegefläche
- Grenze Naturschutzgebiet
- Grenze FFH-Gebiet
- Grenze FFH-Gebiet neu

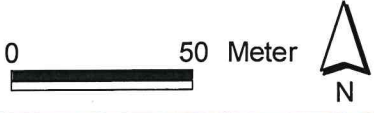
0 400 Meter

N



NSG Kirkeler Bachtal

-  Pflegefläche
-  Grenze Naturschutzgebiet
-  Grenze FFH-Gebiet
-  Grenze FFH-Gebiet neu



Diversy Stefanie (LUA)

Von: Dirk Pfeifer <d.pfeifer@kirkel.de>
Gesendet: Mittwoch, 27. Juni 2012 13:51
An: Diversy Stefanie (LUA)
Betreff: Re: Veröffentlichung Benachrichtigung über Pflegemaßnahmen im Naturschutzgebiet

hallo

erscheint diese woche in den nachrichten

sie können nachschauen unter
www.kirkel.eu

Mit freundlichen Grüßen
i.A. Dirk Pfeifer

Gemeinde Kirkel, Fachbereich 1 (Zentrale Dienste)
[tel] 06841 8098 21 [fax] 06841 8098 10 [email] d.pfeifer@kirkel.de

Am 27.6.2012 13:49, schrieb Diversy Stefanie (LUA):

An die
Gemeindeverwaltung Kirkel
Hauptstraße 10
Postfach 185
66459 Kirkel

Guten Tag,

wie eben telefonisch besprochen, nachfolgenden Benachrichtigungstext mit der Bitte um Veröffentlichung im Amtsblatt so bald als möglich sowie Mitteilung über das Erscheinungsdatum.

Freundliche Grüße

Stephanie Diversy

Landesamt für Umwelt- und Arbeitsschutz (LUA)
Geschäftsbereich 5 - Natur und Boden
Fachbereich 5.1 - Naturschutz
Stephanie Diversy
Don Bosco-Straße 1
66117 Saarbrücken

Telefon: 0681 8500-1386
Fax: 0681 8500-1384
E-Mail: s.diversy@lua.saarland.de

Benachrichtigung:

Gemäß § 47 Abs. 6 Satz 4 und 5 des Gesetzes zum Schutz der Natur und Heimat im Saarland – Saarländisches Naturschutzgesetz (SNG) vom 05. April 2006 in Verbindung mit § 54 des Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz – BNatSchG) vom 01. März 2010.

Das Landesamt für Umwelt und Arbeitsschutz LUA plant – wie bereits in den vergangenen Jahren - innerhalb des Jahres 2012 Pflegemaßnahmen im Naturschutzgebiet „Kirkeler Bachtal“ Gemarkung Kirkel, Flur 2 und 3 durchführen zu lassen (hier: Bekämpfung von Riesenbärenklau).

Die Grenzen des Naturschutzgebietes ergeben sich aus § 2 der Verordnung über das Naturschutzgebiet „Kirkeler Bachtal“ vom 12.09.1986 (Amtsblatt des Saarlandes vom 16.10.1986, S.893-895). Die Naturschutzgebietsverordnung kann beim Landrat des Saar-Pfalz-Kreises und dem Bürgermeister der Gemeinde Kirkel eingesehen werden.

Die geplanten Pflegemaßnahmen dienen den Zielen des Naturschutzes und der Landschaftspflege.

Soweit Sie, als betroffene Eigentümer oder Nutzungsberechtigte, begründete Einwendungen gegen die geplanten Arbeiten haben sollten, können sie diese binnen 14 Tagen an das Landesamt für Umwelt- und Arbeitsschutz, Don-Bosco-Straße 1, 66119 Saarbrücken, Tel.: (0681)8500-1386 richten.

